

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Vermarkter am regionalen Schlachtrindermarkt berichten von steigendem Lebendviehangebot bei gleichzeitig begrenzten Fleischabsatzmöglichkeiten. Erschwerend wirkt sich zudem der coronabedingte Aufwand in den Schlachtstätten aus. Massiver Kontrollruck durch die Behörden, extreme Hygieneanforderungen und der Mangel an Arbeitskräften sind für die mittelständigen Schlachtbetriebe im Land kaum mehr zu bewältigen. Die Erzeugerpreise stehen unter Druck.

Schlachtschweine Die Stagnation am Schlachtschweinemarkt hält weiter an. Die Schlachtkapazitäten haben sich zwar weiter erhöht, bleiben insgesamt aber noch immer weit unter dem gewohnten Niveau. Bei zuletzt steigendem Lebendviehangebot lassen die erhofften Preissteigerungen weiter auf sich warten.

Ferkel Das zur Verfügung stehende regionale Angebot an Ferkeln wird als durchschnittlich eingestuft. Auf der Nachfrageseite wird von mittlerem bis teilweise ruhigem Kaufinteresse berichtet. Die Preise verharren auf dem Niveau der Vorwochen.

Nutzkälber Das steigende Erzeugerangebot lässt sich weitgehend reibungslos am heimischen Nutzkälbermarkt absetzen. Die Auszahlungspreise behaupten sich dabei gut auf der schwachen Basis der Vorwochen. Aufpreise lassen sich nur für gut mastfähige Tiere aus der Fleischrinderzucht erzielen.

Eier/ Geflügel Nach wie vor Flaute am Eiermarkt. Der LEH nimmt zwar kontinuierlich Ware aus dem Markt, die Bestellmengen sind aber eher gering. Es fehlt ein stärkeres Interesse der Verarbeiter. Eier aller Gewichtsklassen sind umfangreich verfügbar. Knapp sind lediglich XL-Eier. Die Preise haben sich etwas stabilisiert. Geflügelmarkt uneinheitlich. Hähnchenteile gut nachgefragt und mit Aufpreisen versehen, Putenmarkt steht dagegen unter Druck. Die Notierungen für Althennen konnten etwas zulegen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

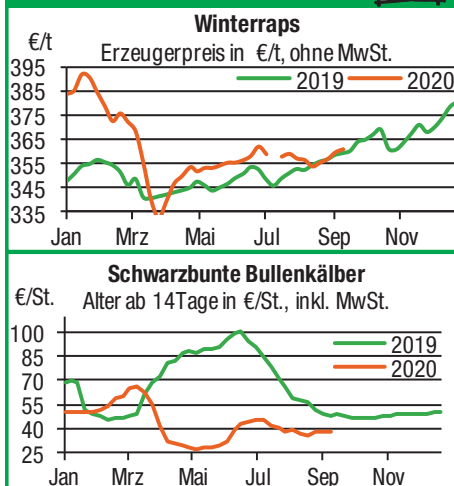
Getreide und Ölsaaten Der regionale Getreidemarkt bleibt fortwährend durch die Aktivitäten der laufenden Herbstbestellung geprägt. In weiten Landesteilen bereiten die ausgetrockneten Böden ernsthafte Probleme und die neue Rapssaat entwickelt sich entsprechend schwach. Die Vermarktung der frisch eingelagerten Ernte kommt trotz steigender Offerten für Brot- und Futtergetreide nicht in Gang. Landwirte spekulieren auf bessere Verkaufsoptionen im nächsten Quartal, Verarbeiter erwarten hingegen bei begrenzten Exportmöglichkeiten steigendes Inlandsangebot und schwächere Preisentwicklung. Die Kurse für Raps bleiben weiter fest gestimmt, Braugerste wird kaum besprochen und landet nicht selten im Futtertrog.

Futtermittel Die jüngsten Preisbefestigungen für Ölschrote haben zu lebhaftem Bedarfs- und Termingeschäft am regionalen Futtermittelmarkt geführt. Auch die Geschäfte mit Mischfutter haben sich spürbar belebt, auch hier werden zunehmend spätere Termine abgesichert.

Kartoffeln Der Handel mit Speisekartoffeln kommt nicht in Schwung. Erste übergebietliche Ware drängt ins Sortiment, zum gleichen Preis wie regionale Pfälzer Knollen. Das Angebot an Kartoffeln ist reichlich, die Nachfrage im LEH wie auch im Ab-Hof-Verkauf nach wie vor unterdurchschnittlich. Die Qualitäten sind überwiegend gut. Die Preise tendieren erneut etwas schwächer.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **07.09.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 20	947	187,75	187,75
Dez 20	16.303	188,50	185,50
Mrz 21	2.791	189,50	186,75
Mai 21	625	190,75	188,00

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Nov 20	959	384,25	383,00
Feb 21	328	387,00	385,25
Mai 21	67	386,75	384,75
Aug 21	1	374,50	370,25

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Nov 20	155	166,75	167,00
Jan 21	30	168,75	169,75
Mrz 21	40	171,50	171,75
Jun 21	0	174,75	173,75

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **07.09.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

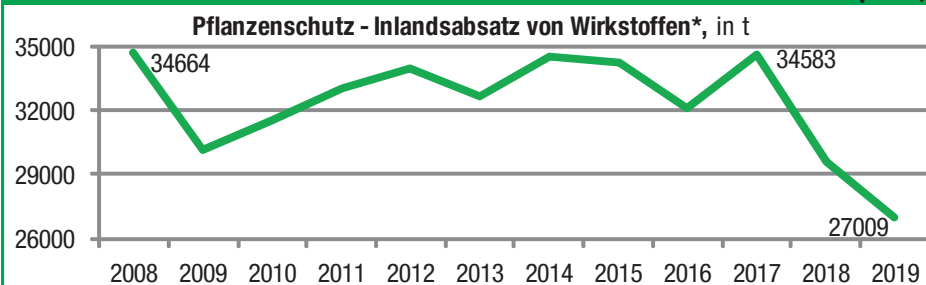
Sep 20	88	167,46	167,47
Dez 20	44.215	170,72	169,93
Mrz 21	9.408	173,35	172,47
Mai 21	4.281	174,83	173,78

Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Sep. 20	1.680	115,45	114,91
Dez. 20	124.413	119,02	117,96
Mrz. 21	31.855	122,51	121,18
Mai 21	12.877	124,59	123,32

Quelle: AMI

Aktuelle Marktgrafik



Wirkstoffabsatz 2020, nach Segmenten in t



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	08.09.2020	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	–	–	–	–	250,00 – 255,00	252,80	252,80	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	165,00 – 175,00		170,20	169,00	170,00 – 175,00	174,70	174,70	177,00	179,80	183,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00 – 165,00		161,70	161,40	160,00 – 172,50	165,20	165,00	170,00	170,00	172,80
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	158,00 – 164,00		159,30	158,10	155,00 – 167,50	159,60	159,10	166,20	164,50	167,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	133,00 – 140,00		135,80	135,40	128,00 – 135,00	130,10	129,90	143,30	135,80	137,00
Futterroggen	128,00 – 133,00		131,80	131,80	120,00 – 130,00	121,80	121,70	145,00	128,80	131,00
Sommerbraugerste max.11,5% RP	156,00 – 162,00		159,00	159,00	155,00 – 165,00	159,30	159,10	166,00	164,20	167,50
Sommerbraugerste (Ernte '21)	–	–	–	–	175,00 – 180,00	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	–	140,00 – 151,80	143,90	143,60	–	148,90	151,80
Futtergerste >62 kg/hl	138,00 – 145,00		139,50	139,30	138,00 – 143,00	140,10	139,60	148,00	145,50	148,30
Futterweizen	152,00 – 162,00		156,30	155,30	150,00 – 157,00	152,70	151,70	164,00	157,90	162,00
Qualitätshafer	145,00 – 147,50		145,50	145,50	140,00 – 150,00	147,50	147,40	155,00	152,00	–
Futterhafer	132,00 – 145,50		136,50	136,50	125,00 – 140,00	131,70	130,90	145,50	136,50	140,20
Körnermais	150,00 – 162,00		156,00	156,00	150,00 – 160,00	155,10	155,10	174,00	159,30	163,00
Triticale	140,00 – 148,00		142,40	141,00	138,00 – 145,00	142,00	141,50	150,70	146,50	149,40
Winterraps	358,00 – 364,00		360,60	360,50	355,00 – 365,00	360,80	359,60	369,30	366,40	369,20
Winterraps (Ernte '20)	–	–	–	–	350,00 – 355,00	352,20	348,00	–	–	–
Futtererbsen	180,00 – 190,00		182,50	182,50	175,00 – 190,00	179,30	178,80	194,00	184,30	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Frankfurt	München	Paderborn
Notierungen am:	03.09.2020	07.09.2020	04.09.2020	03.09.2020	02.09.2020	07.09.2020
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	191,00 – 196,00	177,00 – 181,00	173,00 – 175,00	171,00 – 175,00	165,00 – 171,00	190,00 – 192,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	181,00 – 187,00	178,00 – 180,00	–	169,00 – 175,50	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	192,00 – 195,00	185,00	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	185,00 – 188,00	176,00 – 178,00	168,00 – 170,00	168,00 – 172,00	–	191,00 – 192,00
Brotroggen > 120 FZ	160,00 – 165,00	158,00 – 160,00	157,50 – 163,00	–	157,00	–
Braugerste, Inland	–	180,00 – 182,00	189,00 – 193,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	170,00	160,00 – 162,00	148,00 – 150,00	168,00 – 172,00	146,00	172,00 – 174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	173,00	–	150,00 – 152,00	–	–	177,00 – 178,00
Mais	–	193,00 – 195,00	210,00 – 212,00	–	–	218,00
Raps	385,00 – 392,00 G	386,00 – 387,00	377,00 – 378,00	–	379,00 – 380,00	383,00 – 385,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	240,00 – 244,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	235,00 – 239,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	367,00 – 369,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	287,00 – 289,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	326,00 – 328,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	324,00 – 326,00 G	330,00 – 334,00	321,00 – 323,00	–	–	312,00
Rapsschrot	217,00 – 219,00 B	222,00 – 224,00	214,00 – 215,00	–	215,00	222,00 – 225,00
Weizenkleie	150,00 B	114,00 – 118,00	125,00	–	110,00 – 117,50	140,00 – 141,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	170,00 B	189,00 – 191,00	–	–	–	177,50 – 178,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 08.09. bis 15.09.2020

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 7.329 Schlachtzeitraum: 31.08. - 06.09.20

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	899	3,59 - 3,63	3,62	431,00	3,63
	U 3	388	3,56 - 3,60	3,59	445,00	3,61
	R 2	473	3,46 - 3,86	3,55	372,00	3,57
	R 3	155	3,46 - 3,62	3,55	411,00	3,56
	O 2	184	2,87 - 3,24	3,13	332,00	3,17
	O 3	68	2,95 - 3,23	3,18	379,00	3,20
	P 2	-	-	-	-	2,64
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.325	-	3,54	408,00	3,55
Kühe	R 3	346	2,86 - 3,15	2,91	372,00	2,94
	O 1	361	2,50 - 2,62	2,59	286,00	2,62
	O 2	448	2,58 - 2,70	2,67	304,00	2,69
	O 3	513	2,64 - 2,75	2,71	336,00	2,74
	O 4	144	2,66 - 2,80	2,75	375,00	2,77
	P 1	597	2,06 - 2,22	2,16	240,00	2,17
	P 2	185	2,17 - 2,34	2,27	260,00	2,33
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	3.363	-	2,70	323,00
Färsen	R 3	430	3,35 - 3,88	3,47	324,00	3,44
	O 3	163	2,61 - 3,25	2,76	292,00	2,74
	O 4	61	2,52 - 3,18	2,76	340,00	2,82
	P 2	-	-	-	-	2,17
	P 3	-	-	-	-	2,37
	E-P insg.	1.478	-	3,27	324,00	3,25

Schlachtzeitraum: 31.08. - 06.09.20 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,56 - 3,59	3,58	3,61	450,30	3,61 - 3,66	3,63	3,65	462,50
	R 3	3,45 - 3,57	3,52	3,57	401,60	3,55 - 3,62	3,56	3,59	425,80
	O 3	3,08 - 3,33	3,23	3,27	378,00	3,24 - 3,34	3,31	3,33	389,70
Kühe	R 3	2,88 - 3,01	2,94	2,95	369,60	2,80 - 3,01	2,90	3,05	376,40
	O 3	2,70 - 2,84	2,75	2,75	327,80	2,68 - 2,80	2,72	2,76	339,40
	P 1	2,14 - 2,31	2,21	2,22	239,20	2,06 - 2,23	2,12	2,18	247,20
Färsen	R 3	3,30 - 3,40	3,35	3,36	327,50	3,28 - 3,46	3,34	3,35	330,20
	O 3	2,67 - 2,88	2,74	2,73	294,60	2,65 - 2,72	2,67	2,72	302,80

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
	31.08. - 06.09.20				07.09. - 13.09.20			
Bullenkälber								
Holstein sbt.	248	11 - 90	45	44	443	30 - 70	38	38
Holstein rbt.	21	39 - 85	51	53	83	30 - 70	39	37
Kreuzungen	5	155 - 160	158	164	63	110 - 300	156	159
Fleckvieh	16	185 - 260	232	195	8	60 - 110	93	80
3. Qualität	42	1 - 37	23	24	17	10 - 30	18	18
Mutterkälber								
Holstein	17	1 - 30	13	14	8	10 - 25	16	15
Kreuzungen	8	60 - 90	66	82	21	30 - 120	74	71
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern			Baden-Württemberg			Südbaden		
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Stk.	Spanne	Ø-Preis
Bullenkälber									
		4,96 (+ 0,01)			4,65 (± 0,00)			4,65 (+ 0,01)	
Mutterkälber									
		2,30 (+ 0,02)			2,50 (± 0,00)			2,50 (± 0,00)	

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	08.09.2020	Vorwoche
Jungbullen R3	3,43 - 3,56	3,45 - 3,58
Kühe O3	2,43 - 2,72	2,45 - 2,76
Färsen R3	3,33 - 3,47	3,25 - 3,44
Färsen O3	2,55 - 2,76	2,60 - 2,75

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 07.09. - 13.09.20

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 - 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,20 - 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität:	1,70 - 2,20

Tendenz: schwierige Marktverhältnisse

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf
Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 31.08. - 06.09.20

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	467	20,50	5,20 - 5,84	5,53

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 07.08.2020

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,
H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 20	0	196,25	196,25
Mrz 21	0	196,25	196,25
Jun 21	0	196,25	196,25

CBot Chicago, Schlusskurse vom 07.08.2020

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),
48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 20	992	288,03	280,87
Okt 20	12.520	290,17	283,00
Dez 20	53.955	294,91	288,16

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 07.08.2020

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 20	0	2120,00	2130,00
Okt 20	0	2173,00	2179,00
Nov 20	15	2175,00	2195,00

Butter, Menge: 5 t

Sep 20	0	3491,00	3388,00
Okt 20	0	3400,00	3395,00
Nov 20	0	3400,00	3395,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 31.08. - 06.09.20		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(25 Betriebe, 80.565 St.)	0,75 - 1,26	1,49 - 1,87	1,46 - 2,63	1,29 - 2,81	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,88	1,54	1,54	1,46	1,53	1,53
	Klassen-Anteil in Prozent	1,17	38,44	45,48	7,52	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	58,00	53,30	59,10	59,00
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 290.572 St.)	0,84 - 1,01	1,48 - 1,58	1,45 - 1,52	1,21 - 1,40	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,52	1,48	1,34	1,50	1,50
	Klassen-Anteil in Prozent	2,37	69,95	24,20	3,10	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,10	58,10	53,30	61,50	61,60

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **07.09. - 13.09.20**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	41,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	25,40 bis 28,50	± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	47,75 bis 49,40	± 0,00	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 31.08. - 06.09.20

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.687	41,50 - 46,50	44,68	+ 0,73	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	820	25,40 - 28,50	27,86	+ 2,08	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	2.702	47,75 - 49,40	48,88	+ 0,73	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 31.08. - 06.09.20	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	14.112	171.937	-
Ø-Preis in € / St.	49,00	39,00	25,40
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne € / St.	-	33,00 - 44,50	-
Akt Trend z. VW €/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **08.09.2020**

Spanne: **1,47 - 1,49** Vorw.: **1,47 - 1,49**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **02.09.2020**

Spanne: **1,44 - 1,47** Vorw.: **1,44 - 1,47**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
08.09.2020	-	kein Handel	-
ISN-Marktplatz	1,48	1,48 - 1,49	± 0,00
28.08. - 03.09.20			

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **02.09.20 (03.09. - 09.09.20)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,47 € / Indexpunkt**

Preisspanne: **1,47 - 1,50** (Vw.: 1,47 - 1,49)

FOM-Basispreis: **1,47 €/kg SG** (Vw.: 1,47)

Vermarktungsmenge: 243.950 (z.Vw.: - 7.450)

M-Sauenpreis (02.09.20): **0,81 €/kg S**

Veränderung zur Vorwoche: **± 0,00 €/kg S**

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine

Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **31.08. - 06.09.20**

Gemeldete Tiere: 555 je/kg LG: **1,36**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,72**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: **07.09. - 13.09.20**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,36 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,72 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **31.08. - 06.09.20**

10.435 Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis ¹⁾ Notierung wurde **eingestellt**

50er Gruppe Notierung wurde **eingestellt**

100er Gruppe ²⁾ 44,00 - 55,27 **48,27 (47,59)**

Zuschlag 28 - 30 kg LG 1,00 - 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche **± 0,00**

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.08.2020		13.08.2020	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.700,00 – 1.935,00	1.280,00 – 1.935,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.880,00 – 2.150,00	1.368,00 – 2.072,50	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.100,00 – 2.380,00	1.927,50 – 2.310,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	285,00 – 363,00	298,00 - 365,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	250,00 – 284,00	251,00 - 291,00	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	230,00 – 263,00	229,00 - 263,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	235,00 – 269,00	240,00 – 304,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	247,00 – 328,00	265,00 - 294,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	244,00 – 298,00	261,00 - 281,50	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	236,00 – 283,00	240,00 - 270,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	325,00 – 375,00	315,50 - 377,50	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	290,00 – 330,00	270,00 - 344,50	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	310,00 – 393,00	269,00 - 352,50	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	299,00 – 340,00	269,50 – 339,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	267,00 – 320,00	261,50 - 315,00	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	285,00 – 315,00	283,00 - 332,00	
0,38 % Methionin	o	320,00 – 620,00	–	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	300,00 – 302,00	285,00 - 340,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	312,00 – 325,00	319,00 - 340,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00 – 315,00	310,00 - 333,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	335,00 – 360,00	330,00 - 361,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	350,00 – 385,00	352,00 - 389,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	440,00 – 498,00	432,00 - 489,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	249,00 – 280,00	230,00 - 290,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	249,00 – 280,00	–	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	260,00 – 328,00	–	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		175,00 – 190,00	160,00 – 190,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		140,00 – 160,00	120,00 – 170,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		150,00 – 165,00	130,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 155,00	120,00
Stroh, Rundballen		80,00 – 110,00	60,00 – 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 115,00	60,00 – 110,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 1. September 2020		
Rheinland - Pfalz vom: 07.09. - 13.09.20			Hessen vom: 31.08. - 06.09.20		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Tendenz: ausgewogen schwach		
XL	16,00 – 22,25	21,37	14,00 - 24,50	19,42	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	12,17 – 24,00	13,45	8,00 - 21,50	15,49		01.09.20	25.08.20
M	11,30 – 23,00	12,22	7,00 - 20,00	13,29	XL	29,00	29,00
S	7,00 – 11,00	8,41	4,00 - 14,55	8,31	L	23,00	23,00
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	20,50	20,50
XL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	25,50	S	16,50	16,50
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,70	Freilandhaltung		
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,50	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
S	11,00 – 14,80	12,23	10,00 – 20,50	14,19		01.09.20	25.08.20
aus Käfighaltung			aus Biohaltung		XL	31,50	31,50
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	26,50	26,50
XL	16,85 – 16,85	16,85	20,00 - 28,00	23,33	M	24,50	24,50
L	8,00 – 8,00	8,00	19,00 - 32,00	25,43	S	20,00	20,00
M	7,00 – 7,00	7,00	19,00 - 32,00	25,29	Tendenz: ausgewogen schwach		
S	6,00 – 6,00	6,00	10,00 - 20,00	14,75	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 08.09. bis 15.09.2020

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: 14.09. - 20.09.20

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen

Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG 51,45
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG 1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG 0,50

Jungsaunen, Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage 265,80

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 07.09. - 13.09.20

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. 52,00

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG 1,28

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾		Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St.		07.08.2020
	Spanne	Ø	Tendenz
200 Gruppe ²⁾	39,00 - 46,00	41,90	Folgeweche
			± 0,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 31.08. - 06.09.20

342,00 – 361,00 €/Tier 351,5

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Hamm: 06.10.20	-
Krefeld: 07.10.20	-
Alsfeld: 07.10.20	-
Fließem: 08.10.20	-

Kälber	Absetzer
Münster: 16.09.20	Krefeld: 16.09.20
Fließem: 30.09.20	Alsfeld: 16.09.20
Münster: 14.10.20	Laasdorf: 23.09.20
Fließem: 04.11.20	Meschede: 01.10.20

Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter:

www.ziegen-auktion.de | www.schafauktion.de

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG

FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,

Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und

Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse						
	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	31.08. - 06.09.20		08.09.2020		08.09.2020	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Elstar	1,50 – 1,65	1,69 – 1,97	–	–	2,78	2,83
Jonagold	1,40	1,56	–	–	–	–
Birnen (kg)						
Concorde	–	–	–	–	2,80	–
Beerenfrüchte						
Heidelbeeren (kg)	–	–	–	–	20,61	23,60
Trauben blau (kg)	–	–	–	–	3,99	4,95
Steinobst						
Reneclauden (kg)	–	–	–	–	4,97	–
Pflaumen (kg)	1,20 – 1,60	1,38 – 1,60	–	–	3,15	3,95
Salat u. Gemüse						
Bataviasalat (Stk)	–	–	1,10	1,10	1,20	1,15
Chicoree (kg)	–	–	–	–	6,38	6,38
Eisbergsalat (Stk)	0,55	0,53	–	–	1,40	1,30
Lauch (kg)	1,04	0,97	3,60	3,60	3,08	3,13
Endivien (Stk)	0,80	0,81	–	–	–	–
Kopfsalat (Stk)	0,55	0,53	1,10	1,10	1,20	1,15
Mangold (kg)	–	–	3,00	3,00	3,08	3,22
Spinat gew.	–	–	–	–	4,20	3,70
Romanasalat (Stk)	–	–	–	–	1,20	1,20
Schlangengurken (Stk)	1,40 – 1,88	1,33 – 1,76	–	–	1,50	1,50
Paprika rot (kg)	2,90	3,60	4,90	4,90	5,58	5,69
Tomaten, Strauch (kg)	1,27 – 3,73	1,33 – 3,55	3,50	3,50	2,99	–
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,13	1,17
Peperoni (kg)	–	–	–	9,50	12,45	12,45
Buschbohnen (kg)	1,75	1,78	–	–	5,36	5,73
Zucchini grün (kg)	1,06	0,86	2,00	1,90	2,08	1,88
Blumenkohl (Stk)	0,94 – 1,18	0,82 – 1,10	–	–	2,25	2,26
Chinakohl (kg)	–	–	2,00	–	2,55	2,45
Kohlrabi (kg)	–	–	–	–	1,20	1,16
Spitzkohl (kg)	–	–	1,90	1,90	2,18	2,16
Weißkohl (kg)	–	–	1,70	–	1,63	1,68
Fenchel (kg)	–	–	–	–	2,95	3,01
Möhren gew. (Bd.)	0,70	0,71	–	–	1,88	1,87
Zwiebeln (Bd.)	0,46	0,48	–	–	1,50	1,50
Knoblauch (kg)	5,45	5,50	–	–	6,75	8,90

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		08.09.2020
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,89 – 2,25	2,04
Eichblattsalat (Stk)	1,89 – 2,25	2,04
Kopfsalat (Stk)	1,89 – 2,25	2,07
Mangold (kg)	4,99 – 6,95	5,91
Rucola (kg)	–	29,50
Spinat gew. (kg)	4,99 – 9,70	7,56
Radicchio (kg)	5,79 – 8,97	7,29
Chicoree (kg)	12,39 – 12,50	12,45
Schlangengurken (kg)	–	2,95
Landgurken (kg)	4,95 – 5,99	5,47
Paprika grün (kg)	5,89 – 8,95	7,15
Cocktailtomaten (kg)	6,99 – 8,29	7,64
Zucchini grün (kg)	2,22 – 3,79	3,03
Chinakohl (kg)	3,79 – 6,25	5,01
Broccoli (kg)	7,95 – 7,99	7,97
Rotkohl (kg)	3,49 – 3,80	3,65
Pflaumen (kg)	3,50 – 7,50	5,46
Kohlrabi (Stk)	2,19 – 2,45	2,29
Spitzkohl (kg)	3,59 – 5,25	4,45
Weißkohl (kg)	2,95 – 3,30	3,15
Austernpilze (kg)	12,00 – 13,90	12,93
Sauerkraut (kg)	3,98 – 4,38	4,18
Fenchel (kg)	4,99 – 6,95	5,74
Möhren gew. (kg)	2,79 – 3,25	3,01
Pastinaken (kg)	5,29 – 6,40	5,85
Radieschen (Bd)	1,99 – 2,25	2,12
Rettich, weiß (Stk)	2,25 – 2,29	2,27
Bleichsellerie (Stk)	3,49 – 3,50	3,50
Rote Beete (kg)	2,20 – 3,79	2,89
Topinambur (kg)	–	4,80
Lauch (kg)	4,89 – 4,99	4,94
Schalotten (kg)	–	9,90
Zwiebeln, gelb (kg)	3,09 – 3,60	3,40
Meerrettich (kg)	–	15,19
Knollensellerie mit Grün (Stk)	2,70 – 3,50	3,20
Steinchampignons (kg)	11,50 – 13,00	12,13
Shiitake (kg)	25,00 – 27,90	26,45
Kräuterseitlinge (kg)	25,90 – 28,00	26,95
Petersilie glatt (Bd)	1,99 – 2,20	2,03
Rosmarin (Bd)	2,20 – 2,59	2,10
Schnittlauch (Bd)	1,99 – 2,20	2,10

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrühskartoffeln



07.08.2020		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	12,00	16,00	14,00 - 15,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	10,00	14,00	12,00 - 13,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 120,00	72,00 - 120,00	80,00 - 99,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	80,00 - 120,00	72,00 - 120,00	80,00 - 99,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 140,00	90,00 - 140,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 140,00	90,00 - 140,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	26,00 - 34,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	24,00 - 30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	52,00 – 160,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	48,00 – 150,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 07.08.2020			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 20	0	40,00	40,00
Apr 21	41	69,00	70,00
Jun 21	0	79,00	83,00

Quelle: AMI

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 08.09.2020	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	19,80 – 21,00	18,60 – 19,50	18,50 – 20,50	17,50 – 19,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	32,00 – 32,00	27,90 – 27,90	–	–
Harnstoff 46 % N, gepriilt	32,00 – 35,00	30,50 – 31,00	29,50 – 32,50	30,00 – 32,50
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	18,00 – 20,00	17,00 – 18,50	17,10 – 18,00	16,50 – 16,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	38,90 – 38,90	35,90 – 35,90	33,30 – 36,00	32,30 – 35,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	31,90	28,90	30,10 – 33,50	31,50 – 32,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	27,50 – 30,30	25,60 – 29,30	22,50 – 24,50	23,50 – 24,90
60er Kali 60 % K2O	32,50 – 34,00	29,90 – 31,50	31,90 – 32,90	29,00 – 29,50
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	15,20	12,20	12,70 – 15,00	11,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	38,00 – 40,20	37,20	37,00 – 37,00	35,50 – 35,50
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,20	23,20	19,20 – 22,50	17,20 – 21,00
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	24,90	21,90	21,00 – 22,80	20,00 – 22,50
Alzon, 46 % N	32,50	29,50 – 30,30	–	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,00 – 5,00	2,50 – 3,50	2,50 – 2,55	2,30 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	28,00 – 31,00
NPK-Dünger 15/13/13+5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	–	–

An den regionalen Landlägern steht das Betriebsmittelgeschäft im Rahmen der laufenden Herbstbestellung im Vordergrund und Neugeschäfte mit Düngemitteln bleiben weiterhin die Ausnahme. Die jüngsten Preisanhebungen der Industrie für Ammoniumdünger stoßen im Großhandel zwar auf Widerstand, Marktteilnehmer stellen sich jedoch trotzdem auf steigende Preise für Stickstoffdünger ein.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen